

Wirtschaftswissenschaftler aus Afghanistan

Studium und Weiterbildungen:

- Bachelor of Science (Finanz- und Bankwesen), Zawul University, Kabul Afghanistan (2014 - 2018)
- Deutsch für den Beruf (B2-Zertifikat), Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz), Passau, Deutschland (02/2022 – 03/2023)
- Englisch- Kurs für Fortgeschrittene, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH, Kabul Afghanistan, (08/2016- 12/2016)

Berufserfahrung:

- Travel Management / Controlling & Finance Officer, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH in Kabul, Afghanistan (09/2013 – 11/2021)
 - Ansprechpartner für (inter)nationale Reiseangelegenheiten (für internationale Kollegen, für externe und interne nationale Kollegen, für Referatsleiter, Berater und Partner)
 - Finanzielle Abwicklung und Controlling von Geschäftsreisen (In- und Auslandsreisen, CTO-Reisen)
 - Planung, Organisation und Leitung von Travel Focal Point Workshops
 - Rechnungsprüfung und Vertragsabschluss im GIZ-System (Co-Soft und SAP System)
 - Kontrolle der Monatsberichte sowie Übermittlung an Headquarter
- Logistikassistent, bei GIZ Badakhshan, Afghanistan (07/2012 – 08/2013)
 - Organisation von Exkursionen (inter)nationaler Mitarbeiter in Abstimmung mit dem GIZ Risk Management Office
 - Überwachung der Instandhaltung und Inventur aller Projektgebäude
 - Erstellen und Einholen von Angeboten für Dienstleistungsverträge

IT-Kenntnisse: MS Office, SAP.

Sprachkenntnisse: Deutsch (B2); Englisch (C1); Dari (Muttersprache); Paschtu (fließend)

Führerschein: Klasse B

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Mein akademischer Hintergrund in Wirtschaftswissenschaften sowie meine Berufserfahrung bilden eine solide Grundlage, die ich gerne im deutschen Kontext einsetzen möchte. Insbesondere interessiere ich mich Einblicke im Bereich Reisemanagement, Relocation Services oder im Personalwesen. Mit einem Mentor oder einer Mentorin möchte ich meine beruflichen Ziele klar definieren und Fachsprache üben, um beruflich einsteigen zu können.

Die Mentoring-Partnerschaft wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

